

Perfekte Pläne - Lufthansa verbessert mit JMP die Qualität der Modelle für die Flugplanung

Anja Simon

Deutsche Lufthansa, Deutschland; anja.simon.info@gmail.com

Der Lufthansa Airline-Verbund bietet seinen Passagieren ein weltweites Streckennetz von derzeit 250 Zielen in mehr als 100 Länder. Tausende Starts und Landungen werden geplant, um passgenaue Umsteigeverbindungen anbieten zu können. Doch wie wird die Attraktivität einer solchen Verbindung gemessen? Wie kann abgewogen werden, welche Konsequenzen eine einfache Zeitenverschiebung um nur fünf Minuten nach sich zieht?

Unterstützung bietet hier das bei Lufthansa entwickelte Marktmodell, in dem die Entscheidungskriterien der Passagiere abgebildet werden und damit die Attraktivität einer Flugverbindung bewertet werden kann. Die Weiterentwicklung und Kalibrierung dieses Modells stellt jedoch immer neue, schwierigere Anforderungen. Seit 2012 wird diesen Herausforderungen mit einem SAS/JMP-Tandem begegnet, bei dem jmp das bisherige SAS-Processing ergänzt und das Entwickeln neuer Verfahren ermöglicht.